



Administrationssystem

Bedienungsanleitung

Inhalt

1.	Die Lösung für den Heimgebrauch von Wi-Safe 2:.....	4
1.	Erste Schritte	7
	Was mache ich, wenn ich meinen Benutzernamen vergessen habe?	7
	Sprache auswählen.....	7
2.	Kontoabfrage.....	7
3.	Konto- und Objektangaben	8
4.	Geräte verwalten.....	10
		10
4.1	Überblick	10
	Diese Seite gibt Ihnen detaillierte Informationen über die Geräte in einem Netzwerk und ermöglicht die Änderung von Angaben zu einzelnen Geräten.....	10
4.2	Konto- und Objektangaben	11
4.2.1	Objekt bearbeiten	11
4.3	Geräteinformationsbereich.....	11
5.	Gateway tauschen.....	12
6.	Notizen zu einem Konto hinzufügen	12
7.	Supporttickets	13
7.1	Überblick	13
7.2	Suchfunktion.....	13
7.3	Ergebnisbereich.....	13
7.4	Ein neues Supportticket anlegen.....	13
7.5	Supportticketangaben	13
7.6	Ein Supportticket weiterreichen.....	14
7.7	Ein Supportticket schließen.....	14
8.	Verwaltung	14
8.1	Ein Konto suchen.....	15
8.2	Ein neues Konto erstellen.....	15
8.3	Kontoangaben bearbeiten.....	16
8.4	Kontostatus ändern / Konten löschen.....	16
9.	Ereignisprotokoll	17
9.1	Suchfunktion.....	17
9.2	Einen Bericht generieren – CSV-Datei	17
10.	Benutzer verwalten	18
10.1	Suchbereich	18

10.2 Einen neuen Benutzer erstellen	18
10.3 Angaben/Status eines vorhandenen Benutzers ändern	19
11. Kontakte verwalten	20
11.1 Einen neuen Kontakt hinzufügen	20
11.2 Aktivierung der Mobil-App – Um einem Kontakt den Aktivierungscode für die Mobil-App zu senden, klicken Sie auf die Schaltfläche <i>Senden</i> neben den Angaben zu diesem Kontakt.....	21
11.3 Einen Kontakt löschen	21
12. Risikograd verwalten	21
12.1 Überblick	21
12.2 Risikograde zuweisen – Installationsassistent.....	22
12.3 Risikograde von Endverbrauchern ändern – Installationsassistent	22
12.4 Risikograde von Endverbrauchern ändern – Verwaltungssystem	22
12.5 Reaktion für Risikograd festlegen	23
12.6 Kontaktgruppen verwalten	27
13. Berechtigungsebenen.....	28
13.1 Berechtigungshierarchie	28
13.2 Benutzertypen	28
13.3 Berechtigungstabelle.....	29
14. Glossar	30



**Intelligente, cloudgestützte Alarmbenachrichtigung und Netzwerkverwaltung
mithilfe eingebauter Wi-Safe-2-Technologie.**

Mit der Plattform *Wi-Safe Connect* können auf einem beliebigen Gerät mit Internetverbindung mehrere Gerätenetzwerke gleichzeitig (über die Cloud) verwaltet werden. Das WG-1-Gateway ist zur Installation in Verbindung mit Wi-Safe-2-kompatiblen Geräten vorgesehen. Weitere Informationen erhalten Sie auf: **www.wi-safeconnect.com**.

Das WG-1-Gateway wird über die Steckdose mit Strom versorgt. Es wird über das mitgelieferte RJ45-Ethernet-Kabel hinten an einem vorhandenen Internetrouter angeschlossen und stellt die Diagnoseinformationen in einem einzelnen WS2-Netzwerk in einem cloudgestützten Berichts-Dashboard bereit. Dort können Alarme verwaltet und geeignete Reaktionen ausgelöst werden.

Wird die Verbindung zum Gateway unterbrochen oder registriert ein Gerät einen Alarm oder einen Fehler, erhalten Sie sofort eine Meldung im Dashboard, per E-Mail oder in der optionalen App. Diese Meldung gibt den genauen Standort des betroffenen Geräts an.

Das Wi-Safe 2 Protokoll ist kein Sicherheitsprotokoll. In sicherheitskritischen Bereichen dürfen Sie sich nicht darauf verlassen. Wenn die Internetverbindung verloren geht, ist eine Kommunikation mit dem WG-1EU (über die Cloud oder mobile Geräte) nicht möglich. In einem solchen Fall meldet Wi-Safe Connect einen Fehler, um den Betreiber über die Situation zu benachrichtigen. Das lokale Gerätenetzwerk wird nach wie vor als eigenständiges System ausgeführt. Um korrekt zu funktionieren, braucht es keine Internetverbindung.

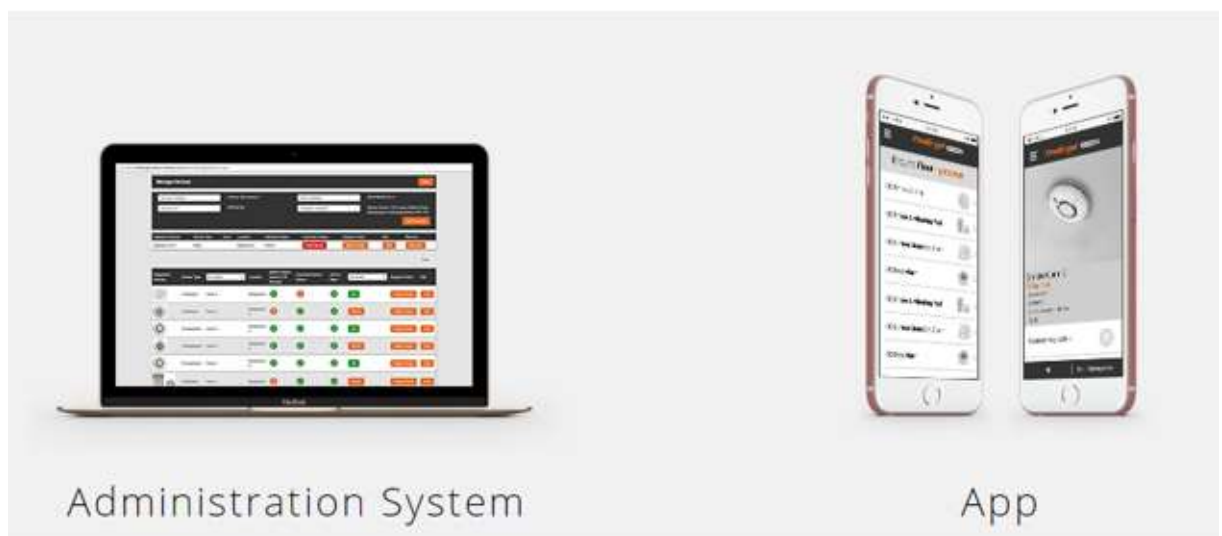
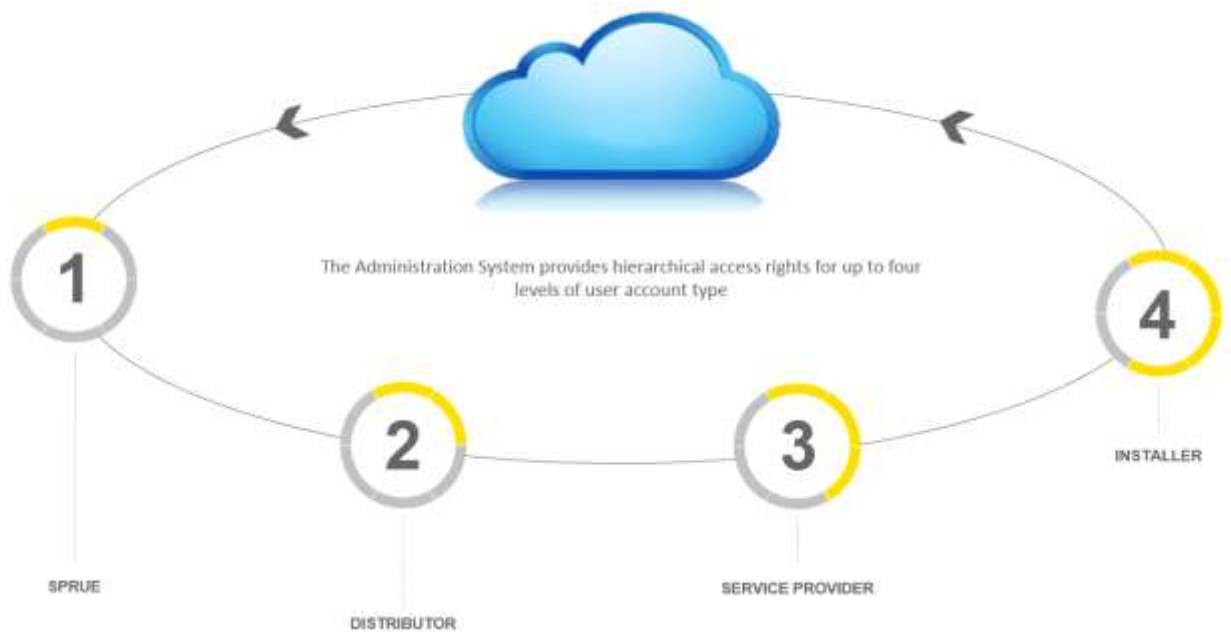
1. Die Lösung für den Heimgebrauch von Wi-Safe 2:

Erkennung
Gateway-Gerät
Router
Cloudserver



Aufbau des Systems

Die Verwaltungsstruktur von Wi-Safe Connect wurde so gestaltet, dass eine Hierarchie mehrerer Benutzer möglich ist.



Administrationssystem

Das Herz des Systems ist das intuitiv zu bedienende, rund um die Uhr laufende Online-Administrationssystem. Dieses System wurde im Hinblick auf Dienstleister gestaltet und ermöglicht folgende Vorgänge:

Alarmmeldungen in Echtzeit – Bei einem Alarm wird die Meldung im Online-Administrationssystem als Klartextmeldung angezeigt. Falls erforderlich, sendet das System automatisch eine App-Benachrichtigung oder eine E-Mail an einen angegebenen Kontakt, sodass sofort Maßnahmen ergriffen werden können.

Zustandsüberwachung von Netzwerken – Die Ereignisprotokolle zeigen Diagnoseinformationen über den Zustand von Gerätenetzwerken an (Betriebszeiten, Verschmutzungsgrad, Batteriezustand).

Überwachung von Test- und Überprüfungszeiten – Mit dem Administrationssystem von Wi-Safe Connect können Benutzer Netzwerke aufspüren, bei denen die Systemtests überfällig sind. Über Selektionen können die Wartungs- und Testintervalle überprüft und kontrolliert werden.

Das Administrationssystem von Wi-Safe Connect ist auch die zentrale Anlaufstelle für alle Tätigkeiten des Kundendienstes und der Kundenverwaltung. Es bildet den zentralen Bereich für die Datenanalyse und die Verwaltung aller Kundenkonten.

- Überwachen und Verwalten aller Kundenkonten
- Einrichten von Hauptadressen für Installationen
- Erstellen und Weiterreichen von Supporttickets
- Anlegen von Hinweisen und Kommentaren zu einzelnen Installationen
- Verwalten von Zugriffsrechten

Alle Ergebnisse lassen sich filtern und chronologisch auflisten, um die Suche nach Konten zu erleichtern.

Mobil-App

Endbenutzern kann ein App-Dienst bereitgestellt werden, über den sich Benachrichtigungen und Meldungen von einzelnen Gerätenetzwerken direkt und in Echtzeit zu einem Smartphone übertragen lassen, um die Besitzer über den Sicherheitszustand ihrer Objekte zu informieren.

Einrichtung und Betrieb sind schnell, sicher und benutzerfreundlich und bieten die folgenden Vorteile:

- Aktualisierungen des Netzwerkzustands und Alarmbenachrichtigungen in Echtzeit
- Mögliche Benachrichtigung von Angehörigen bei der Änderung eines Gerätezustands
- Allgemeine Diagnoseinformationen über wichtige Netzwerkparameter, z. B. den Batteriezustand

Datenschutz

Die Zustimmung zur Datenspeicherung ist äußerst wichtig. Es ist erforderlich, die Berechtigung der Endverbraucher dafür einzuholen, dass ihre Daten im Wi-Safe-Connect-System verwendet werden.

Ein eigens für diesen Zweck vorhandener E-Mail-Mechanismus holt vor der Installation die Zustimmung der Endverbraucher (per E-Mail) ein. Das gilt für jedes vom Monteur eingegebene Objekt. Dies ist ein rechtliches Erfordernis.

Das Administrationssystem

Das *Administrationssystem* ist ein interaktives Dashboard, das Zugriff auf die Konten gewährt und die Verwaltung von Benutzern, Netzwerken und Geräten ermöglicht. Dabei besteht die Möglichkeit, maßgeschneiderte Risikograde für gefährdetere Personen einzurichten, um Feuerwehr und Rettungsdienste zu unterstützen.

1. Erste Schritte

Was mache ich, wenn ich mein Passwort vergessen habe?

Über den Link *Passwort vergessen* können Benutzer ein neues Passwort erstellen.

Was mache ich, wenn ich meinen Benutzernamen vergessen habe?

Über den Link *Benutzername vergessen* können Benutzer ihren Benutzernamen abrufen.

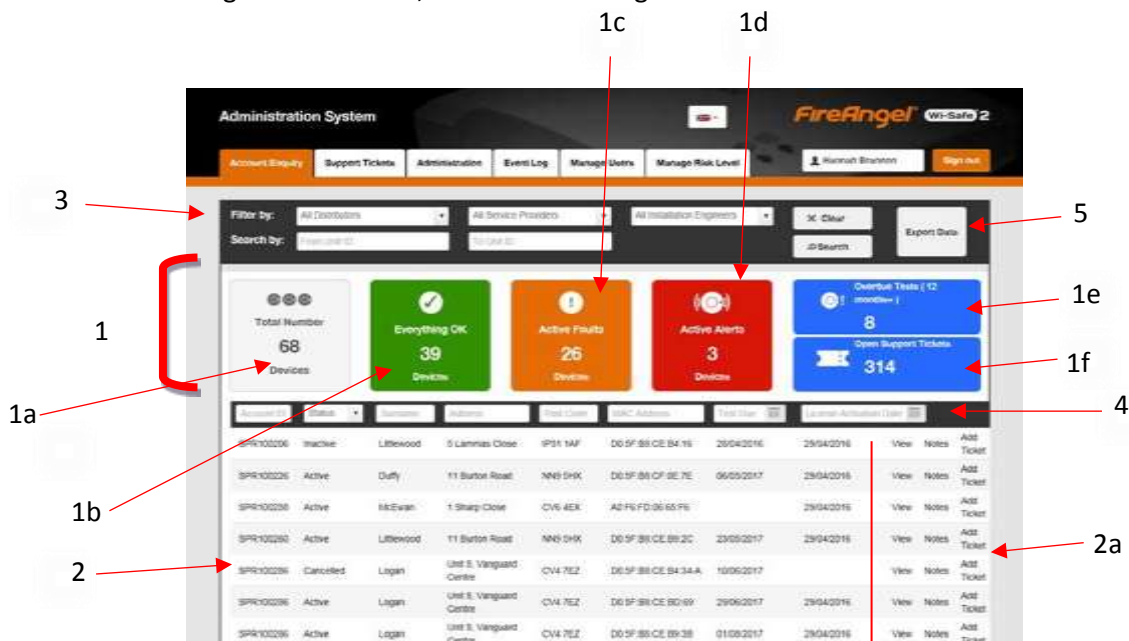


Sprache auswählen

Um die im *Installationsassistenten* verwendete Sprache zu ändern, wählen Sie die entsprechende Landesflagge am oberen Rand der Software aus.

2. Kontoabfrage

Nachdem Sie sich angemeldet haben, sehen Sie den folgenden Bildschirm:



1. Dashboard – Dieser Bereich des Bildschirms gibt einen Überblick über den aktuellen Zustand aller Kundengeräte, die mit Ihrem Konto verknüpft sind. Die einzelnen Schaltflächen

fungieren als Filter. Damit können Sie die Konten ausfindig machen, an denen Sie interessiert sind.

- a) Das graue Feld gibt an, wie viele Kundengeräte insgesamt mit Ihrem Konto verknüpft sind .
 - b) Das grüne Feld gibt an, wie viele Kundengeräte korrekt funktionieren.
 - c) Das orangefarbene Feld gibt an, bei wie vielen Kundengeräten zurzeit ein *Aktiver Fehler* vorliegt.
 - d) Das rote Feld gibt an, wie viele Kundengeräte sich zurzeit im Zustand *Aktiver Alarm* befinden.
 - e) Dieses Feld gibt an, bei wie vielen Kundenkonten die jährlichen Systemtests überfällig sind.
 - f) Dieses blaue Feld gibt an, bei wie vielen Ihrer Kundenkonten *offene Supporttickets* vorhanden sind. Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden im Ergebnisbereich alle Konten mit offenen Supporttickets angezeigt.
2. Im Ergebnisbereich werden alle Konten aufgeführt, die den Suchkriterien entsprechen. Mit einem Klick auf eine der Dashboard-Schaltflächen 1a bis 1f filtern Sie die Ergebnisse in diesem Abschnitt, sodass nur die Konten angezeigt werden, die den Suchkriterien entsprechen.

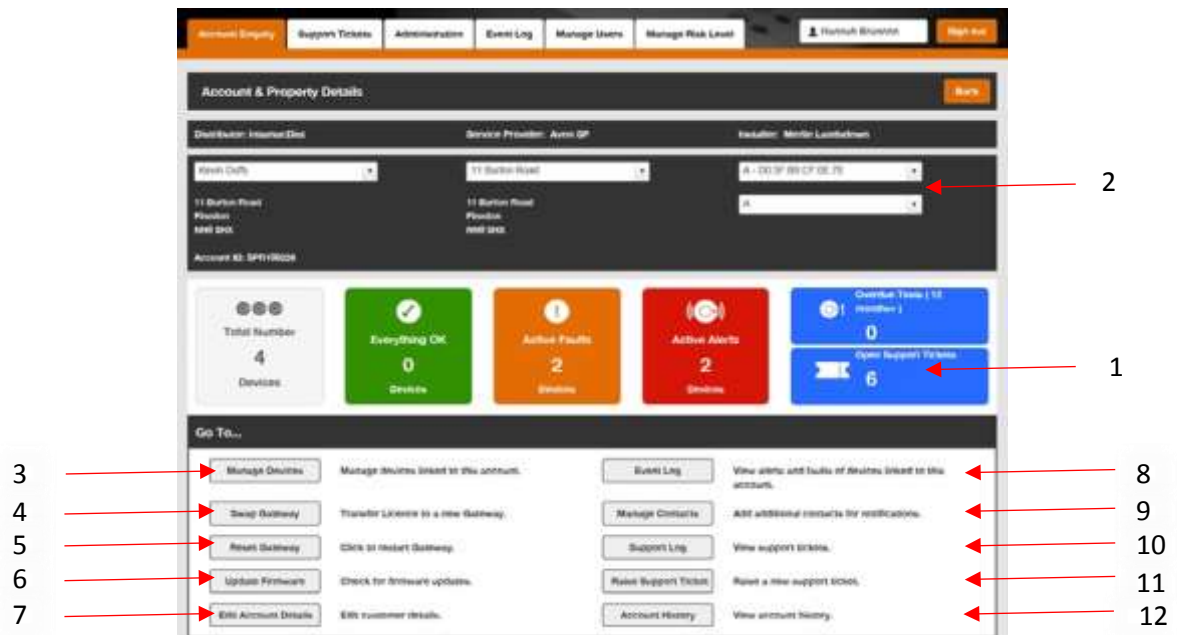
Hinweis: Auf den Dashboard-Schaltflächen wird die Anzahl der betreffenden Kundengeräte angegeben, im Ergebnisbereich dagegen sehen Sie die Konten, in denen diese Geräte enthalten sind.

- a) Wenn Sie das Konto gefunden haben, nach dem Sie suchen, können Sie anschließend eine von drei möglichen Optionen auswählen:
 - 'Anzeigen' führt zur Ansicht der Konto- und Objektangaben ([siehe Abschnitt 3](#)).
 - Notizen fügt eine Notiz zu dem Konto hinzu ([siehe Abschnitt 6](#)).
 - Ticket hinzufügen erstellt ein Supportticket für das Kundenkonto. Dadurch wird die Seite *Supportticket* aufgerufen, die bereits mit den Angaben über das Konto ausgefüllt ist ([siehe Abschnitt 7](#)).
3. Mit diesen Filtern können Sie Ihre Suche auf bestimmte Verteiler, Dienstleister oder Montagetechniker eingrenzen. Nachdem Sie den gewünschten Filter ausgewählt haben, klicken Sie auf *Suchen*. Die Felder im Dashboard werden dann aktualisiert, um den Status der Geräte anzuzeigen, die unter dem ausgewählten Verteiler, Dienstleister oder Montagetechniker aufgeführt sind.
4. Diese Filter erlauben Ihnen die Suche nach folgenden Kontoangaben: Adresse, Nachname, Konto-ID oder MAC-Adresse.
5. Daten exportieren: Wenn Sie hierauf klicken, werden alle Daten im Ergebnisbereich als CSV-Datei exportiert ([siehe Abschnitt 9](#)).

3. Konto- und Objektangaben

Dieser Abschnitt stellt Angaben über das ausgewählte Konto zur Verfügung und ermöglicht die Durchführung aller Kontoverwaltungstätigkeiten.

3.1 Die Benutzeroberfläche



1. **Objekt-Dashboard:** Dieser Abschnitt funktioniert ähnlich wie das Kontoabfrage-Dashboard, allerdings beziehen sich die Ergebnisse auf das Konto und das Objekt, das Sie sich gerade ansehen. Wenn Sie auf eine der Dashboard-Schaltflächen klicken, gelangen Sie zu dem vorab ausgefüllten Bildschirm *Geräte verwalten* ([siehe Abschnitt 4](#)).
2. **Konto- und Objektangaben** – In diesem Abschnitt können Sie ändern, welches Objekt bzw. Gateway innerhalb des Kontos Sie betrachten (falls möglich). Außerdem können Sie die Ergebnisse im Dashboard nach Zonen filtern.
3. **Geräte verwalten** – Führt zur Seite *Geräte verwalten* ([siehe Abschnitt 4](#)).
4. **Gateway tauschen** – Hiermit können Sie ein neues Gateway mit dem Konto verknüpfen ([siehe Abschnitt 5](#)).
5. **Gateway zurücksetzen** – Hiermit können Sie ein Gateway zurückzusetzen. Wenn Sie auf *Gateway zurücksetzen* klicken, müssen Sie erneut *Gateway zurücksetzen* auswählen, um den Vorgang zu bestätigen.
6. **Firmware aktualisieren** – Zeigt Ihnen die neueste verfügbare Version der Firmware. Wenn es ausstehende Aktualisierungen gibt, können Sie sie hierüber auch einspielen.
7. **Kontoangaben bearbeiten** – Hiermit können Sie Adress- und Kontaktangaben zu diesem Konto ändern ([siehe Abschnitt 7.3](#)).
8. **Ereignisprotokoll** – Klicken Sie auf *Ereignisprotokoll*, um sich einen Verlauf aller Ereignisse im Zusammenhang mit dem angegebenen Konto bzw. Gateway anzusehen. Weitere Informationen über diese Funktion erhalten Sie in [Abschnitt 9](#) (*Ereignisprotokoll*).
9. **Kontakte verwalten** – Wenn Sie auf *Kontakte verwalten* klicken, werden Sie zur gleichnamigen Seite weitergeleitet. Dort können Sie festlegen, wer Ereignisbenachrichtigungen für dieses Konto erhalten soll. Die weiteren Optionen für diese Funktion finden Sie in [Abschnitt 11](#).

10. **Supportprotokoll** – Ein Klick auf *Supportprotokoll* führt Sie zu einer gefilterten Liste der Supporttickets für dieses Konto. Weitere Einzelheiten zu dieser Option finden Sie in [Abschnitt 7 \(Supporttickets\)](#).
11. **Supportticket erstellen** – Erstellt ein neues Supportticket für das Konto. Dadurch gelangen Sie zu der Seite mit den Angaben über das Supportticket, die bereits mit den Angaben über das Konto ausgefüllt ist. Weitere Informationen über die Funktion erhalten Sie in [Abschnitt 7 \(Supporttickets\)](#).
12. **Kontoverlauf** – Klicken Sie auf *Kontoverlauf*, um sich ein chronologisches Überwachungsprotokoll des Kontos anzusehen. Weitere Informationen über diese Funktion erhalten Sie im Abschnitt *Kontoverlauf*.

4. Geräte verwalten

The screenshot shows the 'Manage Devices' page in a web application. At the top is a navigation bar with tabs: 'Account Enquiry', 'Support Tickets', 'Administration', 'Event Log', 'Manage Users', and 'Manage Risk Level'. The user 'Nav Kaur' is logged in. The main section is titled 'Manage Devices' and contains a 'Back' button. Below this is a form for account details with fields for 'Account Holder' (John McEwan), 'MAC address' (D0:5F:B8:CF:05:F0), 'Account ID' (SPR100598), and 'Property Address' (Tresall, Church Road, Bubbenhall, Coventry, CV8 3BE). An 'Edit Property' button is next to the address field. Below the form is a table of 'Gateway Device' with columns: Gateway Device, Device Type, Location, Gateway Status, Fault Status, Support Ticket, and Edit. The first row shows a device 'WG-1' at 'Location 1' with 'Online' status and 'OK' fault status. Below this is a 'Close' button. The next section is 'Registered Devices' with a 'Zones' dropdown set to 'All Zones'. It has columns: Registered Devices, Device Type, Zones, Location, Battery Status, Sensor Status, Unit on base, Status, Support Ticket, and Edit. Two rows are shown: 'W2-00-10X' in 'Zone 3' at 'Location 1' and 'WHT-630' in 'Zone 2' at 'Location 2'. Both have 'OK' status. Below this is another 'Close' button. The 'Unregistered Devices' section has an 'Open' button. The 'Archived Devices' section has a 'Zones' dropdown set to 'All Zones' and columns: Archived Devices, Device Type, Zones, Location, Battery Status, Sensor Status, Unit on base, Fault/Alert Status, and Remove. Two rows are shown: 'WHT-630' in 'Zone 1' at 'Location 1' with 'ALERT' status, and 'WTS-LF-1EU' in 'Zone 3' at 'Location 3' with 'OK' status. Both have 'Remove' buttons. Red arrows point to specific elements: '4.2' points to the 'Property Address' field; 'a.' points to the 'Edit' button in the 'Gateway Device' table; 'b.' points to the 'Edit' button in the 'Registered Devices' table; 'c.' points to the 'Open' button in the 'Unregistered Devices' section; and 'd.' points to the 'Remove' button in the 'Archived Devices' table.

4.1 Überblick

Diese Seite gibt Ihnen detaillierte Informationen über die Geräte in einem Netzwerk und ermöglicht die Änderung von Angaben zu einzelnen Geräten.

4.2 Konto- und Objektangaben

Dieser Abschnitt gibt detaillierte Informationen über das Konto und das Objekt, das Sie sich ansehen.

4.2.1 Objekt bearbeiten – Über diese Schaltfläche können Sie die Adresse des Objekts ändern.

4.3 Geräteinformationsbereich

4.3.1 Dieser Abschnitt gibt detaillierte Informationen über den Zustand der einzelnen Geräte. Die Geräte sind auf vier Abschnitte aufgeteilt:

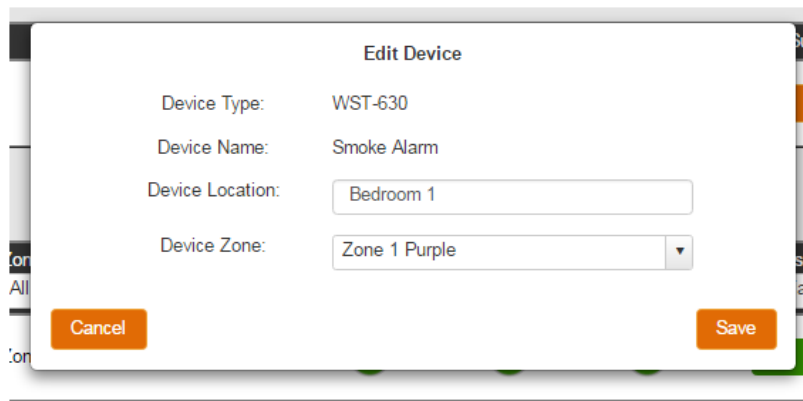
- a.) Gateway – Das mit dem Objekt verknüpfte Gateway.
- b.) Registrierte Geräte – Alle in dem Netzwerk registrierten Geräte.
- c.) Nicht registrierte Geräte – Alle Geräte, die an das Netzwerk angeschlossen sind, für die es aber keine Geräte- oder Standortinformationen gibt.
- d.) Archivierte Geräte – Alle Geräte, die aus dem Netzwerk entfernt wurden oder während der automatischen Systemprüfung als fehlend erkannt wurden.

Hinweis: Über die Dropdownlisten für die Zone und den Zustand können Sie die Geräte in den einzelnen Abschnitten entsprechend filtern.

4.3.2 Für jedes Gerät wird ein Überblick der Diagnosewerte angezeigt.

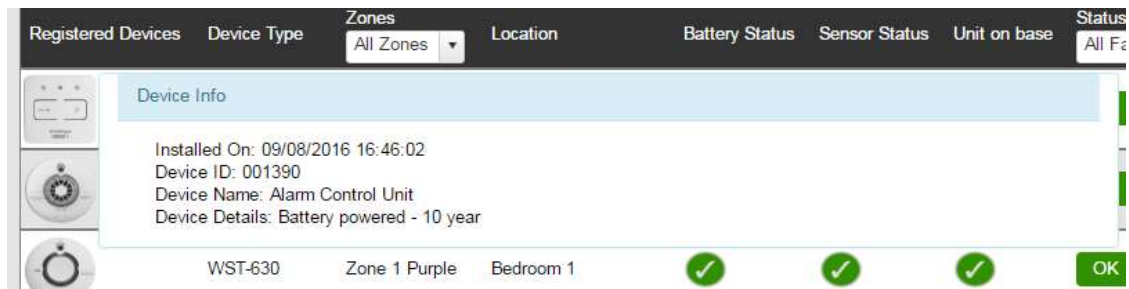
4.3.3 Ticket erstellen – Klicken Sie hier, um ein Supportticket für das vorliegende Gerät zu erstellen. Dadurch wird die Seite *Supportticket* aufgerufen, die bereits mit den Angaben über das Konto und das Gerät ausgefüllt ist ([siehe Abschnitt 7](#)).

4.3.4 Bearbeiten – Hiermit können Sie den Standort, die Zone und ggf. auch die Alarmbänder ändern.



4.3.5 Gerätezustand: Ein Klick auf diese Schaltfläche führt Sie zu dem Ereignisprotokoll für das betreffende Gerät ([siehe Abschnitt 9](#)).

4.3.6 Geräteinformationen: Wenn Sie den Mauszeiger über das Produktbild halten, werden zusätzliche Informationen über das Gerät aufgeführt, darunter Installationsdatum und eindeutige Geräte-ID.



4.3.7 Nicht registriertes Gerät registrieren – Klicken Sie neben dem nicht registrierten Gerät auf *Bearbeiten*, fügen Sie einen Standort hinzu und klicken Sie auf *Speichern*.

4.3.8 Archiviertes Gerät entfernen – Wenn ein Gerät aus dem Netzwerk entfernt wurde, klicken Sie neben diesem Gerät auf *Entfernen*, um es aus dem *Verwaltungssystem* herauszunehmen.

Hinweis: Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn das Gerät bereits physisch aus dem Netzwerk entfernt wurde, entweder durch "Auslernen" oder dadurch, dass es als fehlend erkannt wurde.

Das Netzwerk führt alle 18 Stunden eine Systemüberprüfung durch, um fehlende Geräte zu erkennen. Wird ein Gerät als "fehlend" erkannt, so wird es in *Archivierte Geräte* verschoben. Es kann dort zu Überprüfungszwecken verbleiben, aber auch komplett gelöscht werden.

5. Gateway tauschen

Das neue Gerät müssen Sie im *Administrationssystem* registrieren. Dies kann entweder vor der Installation oder während des Hausbesuchs geschehen. **Das Ethernetkabel MUSS eingesteckt sein**, während Sie die neue MAC-Adresse in das *Administrationssystem* eingeben. (Dadurch wird die neue MAC-Adresse im Konto registriert. Außerdem werden alle verbleibenden Lizenzen auf die neue MAC-Adresse übertragen und die Firmware auf die neueste Version aktualisiert.)

- Machen Sie das Konto im *Administrationssystem* ausfindig und wählen Sie *Gateway tauschen*.
- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Nachdem diese Aufgabe abgeschlossen ist, sollte sich der Monteur am Objekt befinden und dort im *Installationsassistenten* den Vorgang *Neues Gerät hinzufügen* ausführen, um das neue Gateway mit dem vorhandenen Netzwerk zu verbinden.

6. Notizen zu einem Konto hinzufügen

Suchen Sie das Konto auf der Seite *Kontoabfrage* und wählen Sie anschließend auf der rechten Seite *Notizen*. Alle zuvor hinzugefügten Notizen werden angezeigt. Wählen Sie *Notiz hinzufügen* aus, um weitere Informationen einzugeben.

Administration System					FireAngel Wi-Safe 2	
Account Enquiry	Support Tickets	Administration	Event Log	Manage Users	Manage Risk Level	Nav Kaur Sign out
View Notes						Back
Note ID	Date	Subject	Entered By			
778	07/09/2016 14:50	1526	nicedaynav	View		
777	07/09/2016 14:37	1526	nicedaynav	View		
776	07/09/2016 14:37	1526	nicedaynav	View		
775	06/09/2016 09:02	1525	nicedaynav	View		
637	05/08/2016 10:13	1457	nicedaynav	View		
478	25/07/2016 13:12	Test	Geoffadmin	View		
						Add Note

7. Supporttickets

7.1 Überblick

Die Funktion *Supportticket* ermöglicht es Ihnen, Supporttickets zu erstellen und aktive sowie geschlossene Supporttickets einzusehen und danach zu suchen.

7.2 Suchfunktion

Im Suchbereich (1) können Sie anhand verschiedener Kriterien nach Supporttickets suchen. Füllen Sie das Suchfeld aus und klicken Sie auf *Suchen* (2). Daraufhin wird der Ergebnisbereich entsprechend aktualisiert.

Hinweis: Bevor Sie eine neue Suche durchführen, klicken Sie auf die Schaltfläche *Löschen*.

Administration System

Account Enquiry Support Tickets Administration Event Log Manage Users Manage Risk Level

Nav Kaur Sign out

View Support Requests

Please select a field to search:

Account ID: Admin Username:

Ref Number: Ticket Status:

Customer Surname: Device ID:

Postcode: From:

MAC Address: To:

Export Data Clear Reset New Ticket Search

1 2

7.3 Ergebnisbereich

Im Ergebnisbereich werden alle Supporttickets angezeigt, die die Suchkriterien erfüllen. Um ein einzelnes Supportticket einzusehen, klicken Sie neben dem betreffenden Ergebnis auf *Anzeigen*.

7.4 Ein neues Supportticket anlegen

Klicken Sie auf *Neues Ticket*, um die Seite *Supportticketangaben* zu öffnen.

7.5 Supportticketangaben

7.5.1 Sollten die Kontoangaben nicht ausgefüllt sein, können Sie mit den Funktionen zur

Nachnamen- und PLZ-Suche die richtigen Kontoangaben finden.

Hinweis: Die Konto-ID ist ein Pflichtfeld.

- 7.5.2 Die Felder *Gateway* und *Device* können Sie ggf. über die zugehörigen Dropdownlisten ausfüllen.
- 7.5.3 Geben Sie die Einzelheiten der Supportanfrage in das Feld *Notizen* ein und klicken Sie auf *Speichern*, um die Änderungen zu bestätigen.
- 7.5.4 Bei jeder Bestätigung wird den Angaben die Benutzer-ID und ein Datumstempel vorangestellt.
- 7.5.5 Ein Supportticket kann nur gespeichert werden, wenn das Feld *Details* geändert wurde.

The screenshot shows a web form titled "Support Ticket". At the top right is a "Back" button. The form is split into two columns. The left column, labeled "Details", contains the following fields: "Entered By" (nicedaynazi), "Date Entered" (31/08/2016 17:26), "Surname" (text input), "Postcode" (text input), "Account ID" (text input), "Gateway" (dropdown menu), "Device ID" (dropdown menu), "Device Type" (text input), "Zone" (text input), "Status" (Open), "Additional Reference" (text input), and "Property Address" (text input). There is a "Save" button at the bottom right of the form. The right column is a large text area for notes.

7.6 Ein Supportticket weiterreichen

Wenn ein Benutzer eine Supportanfrage nicht lösen kann, hat er die Möglichkeit, das Supportticket an eine höhere Stelle weiterzureichen ("Eskalation"). Dazu muss der Zustand in *Eskalieren* geändert werden. Anschließend wird das Ticket automatisch Ihrem Lieferanten zugeordnet. Werden danach irgendwelche Änderungen an dem Ticket vorgenommen, wird eine E-Mail-Benachrichtigung an alle Beteiligten gesendet (an Sie, den Kunden und den Lieferanten).

7.7 Ein Supportticket schließen

Um ein Ticket zu schließen, wählen Sie im Dropdownmenü *Geschlossen*, fügen im Abschnitt Details auf der rechten Seite einen obligatorischen Kommentar hinzu und klicken auf *Speichern*.

8. Verwaltung

Auf der Registerkarte *Verwaltung* können Sie das Rechnungskonto verwalten. Das gilt sowohl für die Konten von Einzelpersonen als auch für diejenigen von Unternehmen. Hier können Sie Kontoangaben bearbeiten, neue Konten erstellen und nach vorhandenen Konten suchen.

Manage Accounts

Accounts

Account ID: First Name:

Account Type: Surname:

Company Name: Email:

Status:

Company Details

Account Type	Company Name	Status	Parent Company	First Name	Surname	Email	
Service Provider	Dan Service Provider	Active		dan	bacon	dbacon@sprue.com	View
Distributor	Dbacon Incorporated	Active	Sprue Aegis	dan	bacon	cbolger@sprue.com	View

End User Details

Account ID	Username	Address	First Name	Surname	Email	
SPR100597	dan	TEST	Dan	Bacon	dbacon@sprue.com	View
SPR100604	danib	4 Bay Tree Road	Dan	Bacon	dbacon@sprue.com	View

8.1 Ein Konto suchen

8.1.1 Suchbereich

Im Suchbereich (1) können Sie anhand verschiedener Kriterien nach Unternehmens- und Endverbraucherkonten suchen. Füllen Sie das Suchfeld aus und klicken Sie auf *Suchen* (2). Daraufhin wird der Ergebnisbereich entsprechend aktualisiert.

8.1.2 Ergebnisbereich

Der Ergebnisbereich (3) ist in die beiden Abschnitte für Unternehmen und Endverbraucher aufgeteilt. Bei der Suche in beliebigen Feldern werden die Ergebnisse in diesen beiden Abschnitten angezeigt. Jeder dieser Abschnitte kann durch einen Klick auf *Schließen* verborgen werden.

8.1.3 Ein Konto einsehen

Um ein einzelnes Konto einzusehen und zu bearbeiten, klicken Sie neben dem betreffenden Ergebnis auf *Anzeigen*.

8.2 Ein neues Konto erstellen

Um ein neues Konto zu erstellen, klicken Sie auf der Hauptseite *Verwaltung* auf *Konto erstellen*. Wenn Sie alle erforderlichen Angaben gemacht haben, klicken Sie auf *Konto speichern*, um den Vorgang abzuschließen.

Dabei führen Sie für Unternehmens- und für Endverbraucherkonten den gleichen Vorgang aus. Die Art des zu erstellenden Kontos wählen Sie über die Dropdownliste aus.

Hinweis: Welche Art von Konten ein Benutzer erstellen kann, hängt von seinen Berechtigungen ab. Weitere Einzelheiten dazu erfahren Sie in [Abschnitt 13](#).

8.2.1 Ein neues Unternehmenskonto erstellen

Nachdem Sie anhand der vorstehenden Anweisungen im *Administrationssystem* ein neues

Unternehmenskonto angelegt haben, müssen Sie ein Benutzerprofil erstellen, um dem Unternehmen die Anmeldung am System zu ermöglichen.

Einen Benutzer vom Administratortyp können Sie nur für ein Unternehmen anlegen, mit dem Sie unmittelbar selbst verknüpft sind. In [Abschnitt 10](#) erhalten Sie weitere Informationen darüber, wie Sie neue Benutzer anlegen.

8.3 Kontoangaben bearbeiten

Um einzelne Konten einzusehen und zu bearbeiten, wählen Sie auf der Seite *Verwaltung* neben dem betreffenden Ergebnis *Anzeigen* aus. Um Änderungen zu speichern, klicken Sie auf *Konto speichern*.

Edit Account Back

Account ID: SPR100606

Gateway: Gateway1 - D0 5F B8 CF 0E 24

Change Gateway Status On: Active

01/09/2016 Set Change

Email User

Sprue Safety Distributor Training

Service Provider

All Installation Engineers

Training Migins

United Kingdom CV4 7EZ

Sprus Safety Products Ltd

Unit 7, Vanguard Centre, Sir William Lyons Road, University

Coventry

West Midlands

0124569521554

Email Address

Mobile number

Save Account

8.4 Kontostatus ändern / Konten löschen

Den Status eines Kontos können Sie auf der Seite *Konto bearbeiten* ändern. Je nachdem, ob Sie ein Konto für ein Unternehmen oder einen Endverbraucher bearbeiten, stehen dabei verschiedene Optionen zur Verfügung.

8.4.1 Unternehmenskonten

Um die Nachweisbarkeit sicherzustellen, können Unternehmenskonten nicht gelöscht werden. Allerdings besteht die Möglichkeit, Unternehmenskonten als *Aktiv* oder *Deaktiviert* einzustufen. Die Deaktivierung eines Unternehmenskontos wirkt sich nicht auf die damit verknüpften

Endverbraucher aus.

8.4.2 Endverbraucherkonten

Um die Nachweisbarkeit sicherzustellen, können Endverbraucherkonten nicht gelöscht werden. Allerdings besteht die Möglichkeit, Endverbraucherkonten als *Aktiv*, *Inaktiv* oder *Gekündigt* einzustufen.

Wenn mit dem Konto eines Endverbrauchers mehr als ein Gateway verknüpft ist, kann der Zustand für jedes Gateway einzeln geändert werden:

- Wählen Sie das Gateway im Dropdownmenü *Gateway* aus.
- Klicken Sie auf *Gatewaystatus ändern in* und ändern Sie den Wert in *Inaktiv* oder *Gekündigt*.
- Wählen Sie das Datum aus, an dem die Änderung in Kraft treten soll.
- Speichern Sie die Änderungen anschließend, indem Sie auf *Änderung durchführen* klicken.

Hinweis: Wenn ein Konto oder ein Lizenzabonnement demnächst ausläuft, können Sie die Statusänderung des Gateways auch vordatieren.

9. Ereignisprotokoll

Das *Ereignisprotokoll* ist über die entsprechende Registerkarte am oberen Rand zugänglich. Auf dieser Seite können Sie alle Ereignisse für alle Geräte aller Konten einsehen, auf die Sie Zugriff haben.

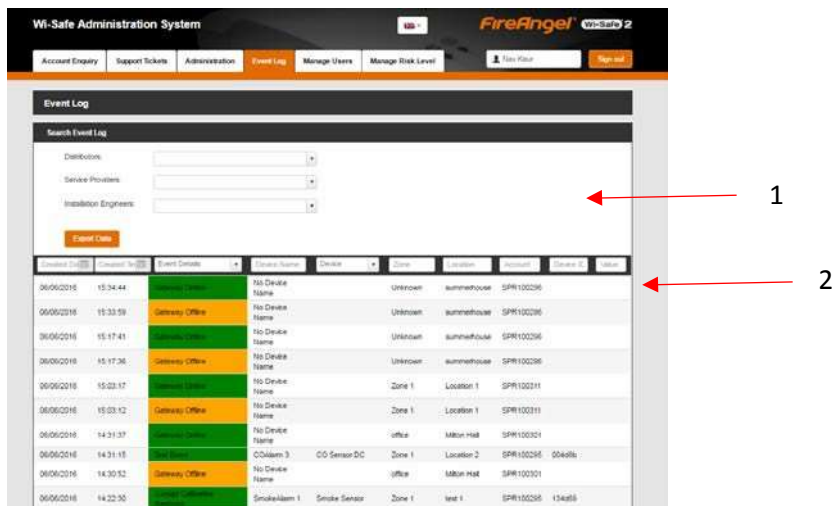
9.1 Suchfunktion

Je nach den Berechtigungen des Benutzers (siehe Abschnitt 11) können die Ereignisse über die Dropdownlisten (1) nach Verteiler, Dienstleister und Montagetechniker gefiltert werden. Eine feinere Filterung ist mithilfe der Spaltenköpfe (2) möglich. Damit können Sie nach bestimmten Konten oder Geräten filtern.

9.2 Einen Bericht generieren – CSV-Datei

Nachdem Sie die Ergebnisse wie gewünscht gefiltert haben, können Sie auf dieser Seite einen Bericht generieren. Klicken Sie auf *Daten exportieren*. Daraufhin wird eine Excel-Datei mit einem vollständigen Bericht über die betreffenden Konten geöffnet.

Die Schaltfläche *Daten exportieren* können Sie immer auswählen, wenn sie angezeigt wird, um damit einen Datenbericht in Excel zu öffnen.



10. Benutzer verwalten

Auf der Registerkarte *Benutzer verwalten* können Sie neue Benutzer für das Administrationssystem und den Installationsassistenten von Wi-Safe Connect anlegen, Berechtigungen für sie festlegen oder nach vorhandenen Benutzern suchen und sie bearbeiten.

10.1 Suchbereich – Im Suchbereich (1) können Sie anhand verschiedener Kriterien nach Benutzern suchen. Füllen Sie die Suchfelder aus und klicken Sie auf *Suchen* (2). Daraufhin wird der Ergebnisbereich entsprechend aktualisiert.



10.2 Einen neuen Benutzer erstellen

Hinweis: Benutzer des Administrationssystems **müssen** mit einem Mutterunternehmen verknüpft sein. Bevor Sie einen Benutzer erstellen, müssen Sie das Konto des zugehörigen Mutterunternehmens auf der Registerkarte *Verwaltung* erstellt haben ([siehe Abschnitt 8](#)).

Um einen neuen Benutzer zu erstellen, klicken Sie auf *Neuen Benutzer hinzufügen*, um die Seite *Benutzer verwalten* zu öffnen.

Manage Users Back

Users

Email: Company:

Confirm Email: User Type:

Save

Schritt 1: Geben Sie E-Mail-Kontaktinformationen ein.

Schritt 2: Wählen Sie im Dropdownmenü das Unternehmen aus, für das der Benutzer arbeitet.

Schritt 3: Wählen Sie im Dropdownmenü den Benutzertyp und den Berechtigungsgrad aus.

Schritt 4: Der neue Benutzer erhält daraufhin eine E-Mail mit seinem Benutzernamen und einem Link zum *Verwaltungssystem*.

Welche Arten von Benutzern für das Verwaltungssystem von Wi-Safe Connect Sie erstellen können, hängt von Ihren Berechtigungen ab ([siehe Abschnitt 13](#)).

Hinweis: Im *Administrationssystem* registrierte Benutzer können sich auch am *Installationsassistenten* anmelden.

10.3 Angaben/Status eines vorhandenen Benutzers ändern

Klicken Sie im Ergebnisbereich in der Zeile mit dem gewünschten Benutzer auf *Anzeigen*. Dadurch wird die Seite *Benutzerangaben verwalten* geöffnet. Hier können Sie die Kontaktangaben des Benutzers ändern. Wenn Sie über Administratorrechte verfügen, können Sie hier auch den Status des Benutzerkontos ändern. Klicken Sie dazu auf das Dropdownmenü *Status* auf der rechten Seite und wählen Sie *Aktiv* oder *Deaktiviert*.

11. Kontakte verwalten

Auf der Seite *Kontakte verwalten* können Sie festlegen, wer Ereignisbenachrichtigungen zu einem gegebenen Konto erhält.

Account & Property Details Back

Sprue Safety Distributor Training ID: 172 Service Provider ID: N/A Installing Engineer ID: N/A

Account Name: James Hall Property Name: 91 Wilsoworth Road Gateway: Boms - 86.33.14.FE.D6.F8

Account Address: 91 Wilsoworth Road, DE56 4QY Property Address: 91 Wilsoworth Road, DE56 4QY Zone: Home Zone 1

Account ID: SPR100552

Summary:

- Total Number: 9 Devices
- Everything OK: 9 Devices
- Active Faults: 0 Devices
- Active Alerts: 0 Devices
- Overdue Tests (12 months+): 0
- Open Support Tickets: 0

Go To...

Manage Devices	Manage devices linked to this account.	Event Log	View alerts and faults of devices linked to this account.
Swap Gateway	Transfer Licence to a new Gateway	Manage Contacts	Add additional contacts for notifications.
Reset Gateway	Click to restart Gateway	Support Log	View support tickets
Update Firmware	Check for firmware updates	Raise Support Ticket	Raise a new support ticket
Edit Account Details	Edit customer details.	Account History	View account history

11.1 Einen neuen Kontakt hinzufügen

Geben Sie die Informationen zu jedem einzelnen Kontakt ein und wählen Sie aus, welche Art von E-Mail-Benachrichtigung die Kontakte jeweils erhalten sollen:

- Fehler – Bei der Auswahl von "Fehler" wird der Kontakt jedes Mal per E-Mail benachrichtigt, wenn in einem der mit diesem Konto verknüpften Netzwerke ein Fehler entdeckt wurde.
- Alarm – Bei der Auswahl von "Alarm" wird der Kontakt jedes Mal per E-Mail benachrichtigt, wenn in einem der mit diesem Konto verknüpften Netzwerke ein Alarm entdeckt wurde.

Manage Contacts

Contact *	Organisation	Email *	Telephone number	Notification Groups		
				Fault	Alert	
1 Mrs Miggins		mmiggins@123.com	01234567891	☒	☒	Send Delete
2 Mr Miggins		mmiggins@123.com	01234567891	☐	☒	Send Delete
3				☐	☐	
4				☐	☐	
5				☐	☐	

* Indicate required field

Save successful

Back Save

Nach der Eingabe bzw. Bearbeitung der Kontaktangaben müssen Sie auf *Speichern* klicken, um den Vorgang abzuschließen.

Werden mehr als fünf Kontakte benötigt, können Sie weitere hinzufügen, indem Sie auf *Neuen Kontakt hinzufügen* klicken. Hinweis: Diese Schaltfläche wird erst dann angezeigt, wenn bereits fünf Kontakte vorhanden sind.

Contact *	Organisation	Email *	Telephone number	Notification Groups	Fault	Alert	Send	Delete
1 Mrs Miggins		mmiggins@123.com	01234567891	☒	☒		Send	Delete
2 Mr Miggins		mmiggins@123.com	01234567891	☒	☒		Send	Delete
3 Mr Miggins		mmiggins@123.com	01234567891	☐	☐		Send	Delete
4 Mr Miggins		mmiggins@123.com	01234567891	☐	☐		Send	Delete
5 Mr Miggins		mmiggins@123.com	01234567891	☐	☐		Send	Delete

* Indicate required field
Save successful

Back Add New Contact

11.2 Aktivierung der Mobil-App – Um einem Kontakt den Aktivierungscode für die Mobil-App zu senden, klicken Sie auf die Schaltfläche *Senden* neben den Angaben zu diesem Kontakt.

11.3 Einen Kontakt löschen – Um einen Kontakt zu löschen, klicken Sie auf die Schaltfläche *Löschen* neben den Angaben zu diesem Kontakt.

12. Risikograd verwalten

12.1 Überblick

Mit der Funktion *Risikograd verwalten* können Sie den Risikograd gefährdeter Endverbraucher festlegen und den Benachrichtigungsdienst auf deren Bedürfnisse zuschneiden.

FireAngel Wi-Safe 2
Installation Wizard

Hannah Brennan Sign Out

Manage Gateway Change Account

MAD Address Zone
Location Property Address

Add New Gateway Manage Devices Manage Zones Manage Risk Level

12.2 Risikograde zuweisen – Installationsassistent

Der Risikograd eines Endverbrauches wird ursprünglich während der Gateway-Registrierung im *Installationsassistenten* festgelegt. Während der Gateway-Registrierung wird dem Endverbraucher einer der folgenden drei Risikograde zugewiesen:

- Hoch
- Mittel
- Niedrig

Wi-Safe Gateway

1 Connect your Wi-Safe Gateway

Use Account Address

United Kingdom City (e.g.) 4 Henry Street Address Line 2 Postcode Country 0750094163

Gateway Name Location Select Zone or Create new Zone Time Zone Risk Level High Medium Low

Instructions:

1. Ensure the Gateway power cable is connected to a power source.
2. Connect the Ethernet cable to the Gateway and your Internet Router.
3. Type the 12 character MAC address found on the back of your Wi-Safe Gateway.

Connect

12.3 Risikograde von Endverbrauchern ändern – Installationsassistent

Den Risikograd eines vorhandenen Benutzers können Sie über die Schaltfläche *Risikograd verwalten* auf dem Startbildschirm ändern.

12.4 Risikograde von Endverbrauchern ändern – Administrationssystem

Den Risikograd eines vorhandenen Benutzers können Sie über die Schaltfläche *Objekt bearbeiten* auf der Seite *Geräte verwalten* des Endverbraucherkontos ändern.

Manage Devices

Back

Account Holder: James Hall MAC address: 88:33:14:F1:D8:F8
Account ID: SPR100552 Property Address: 91 Winsworth Road, Duffield, Derbyshire, DE56 4DY Edit Property

Gateway Device	Device Type	Location	Gateway Status	Fault Status	Support Ticket	Edit
	WG-1	Lab	Online	OK	Raise Ticket	Edit

Close

Registered Devices

Device Type	Zones	Location	Battery Status	Sensor Status	Unit on base	Status	Support Ticket	Edit
	WHT-630	Home Zone 1	Kitchen	OK	OK	OK	Raise Ticket	Edit
	WHT-630	Home Zone 1	Kitchen	OK	OK	OK	Raise Ticket	Edit

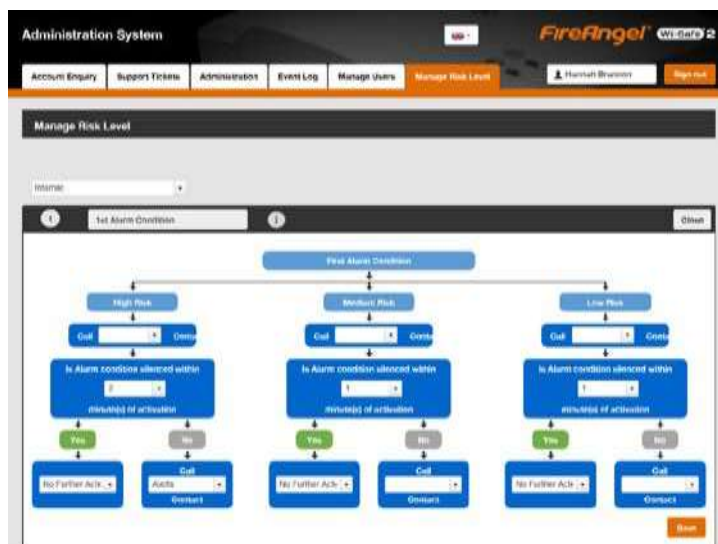
12.5 Reaktion für Risikograd festlegen

Die Einstellungen für die Reaktionen werden global im *Administrationssystem* auf der Registerkarte *Risikograde verwalten* festgelegt.

Jeder zuständige Benutzer kann dann auf der Grundlage des Risikogrades die Kontaktgruppen festlegen, die in Reaktion auf verschiedene vordefinierte Situationen informiert werden.

Folgende Situationen sind definiert:

- 1. Alarmbedingung
- 2. Alarmbedingung
- Fehler
- Kommunikationsausfall
- Verschlechterungsüberwachung

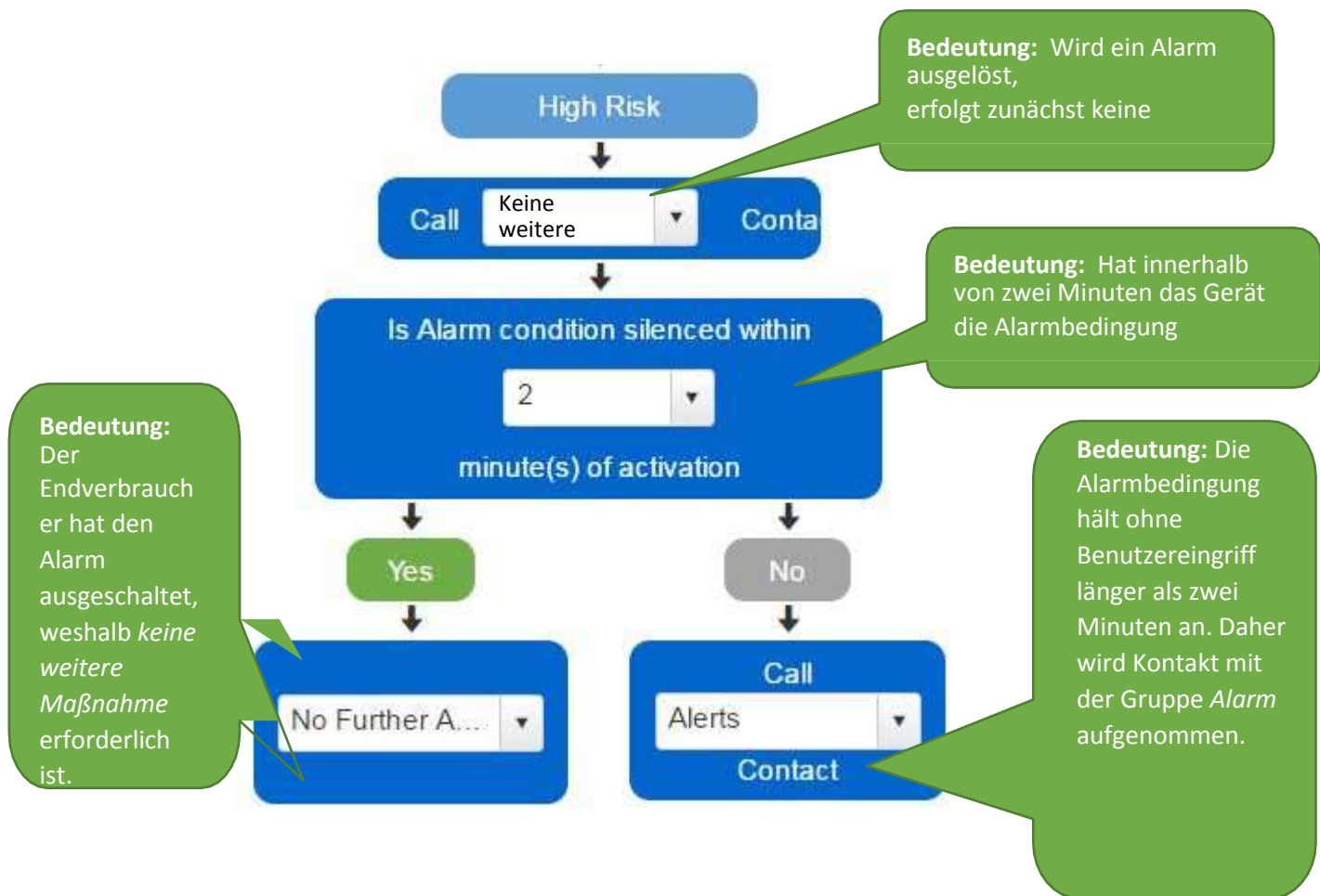


Benutzer können für jede dieser Situationen festlegen, welche Aktion bei der jeweiligen Zustandsänderung erfolgen soll. In allen Fällen besteht die Möglichkeit, Kontakt mit den Gruppen *Alarm*, *Fehler* oder *Community* aufzunehmen oder *Keine weitere Maßnahme* zu ergreifen.

12.5.1 1. Alarmbedingung

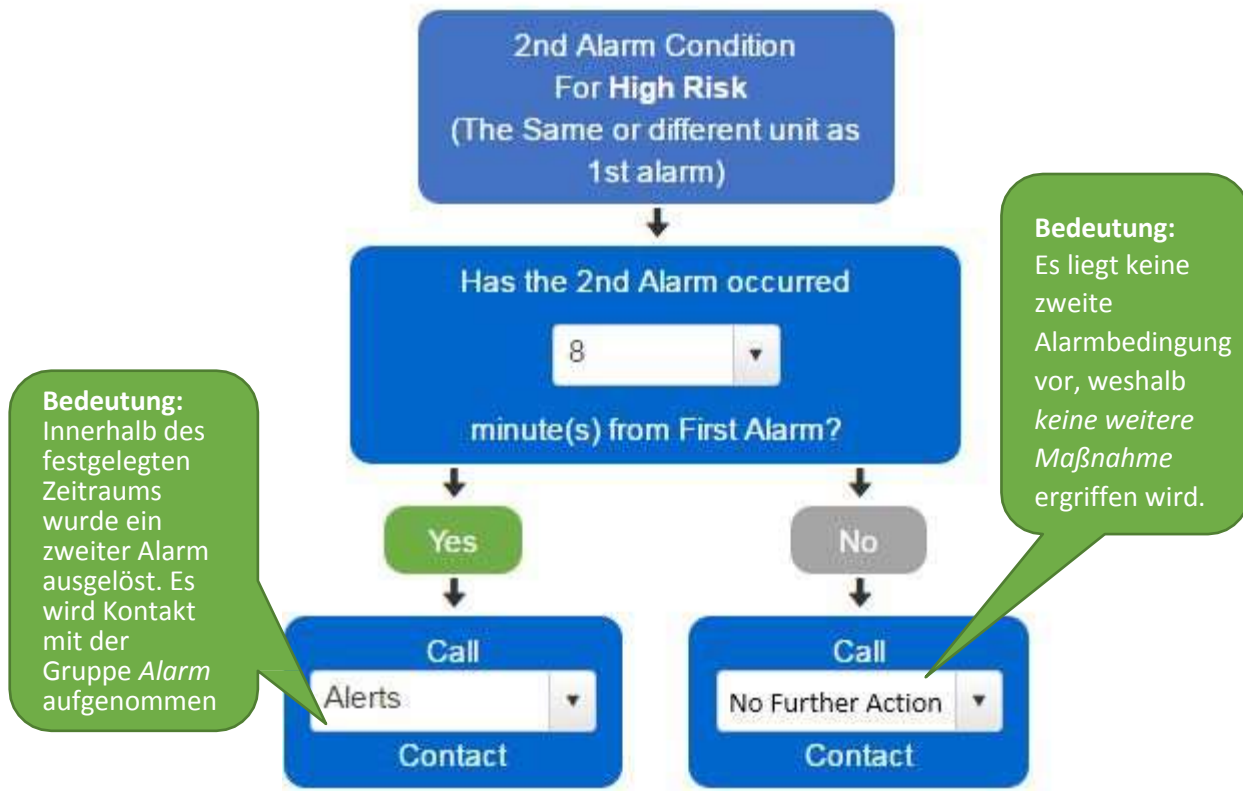
Für diese Situation kann ein Benutzer festlegen, wer benachrichtigt werden soll, wenn der Alarm zum ersten Mal ausgelöst wird, und was zu tun ist, wenn die Alarmbedingung ohne Eingreifen des Endverbrauchers bestehen bleibt.

Das folgende Beispiel zeigt diese Möglichkeiten etwas genauer:



12.5.2 2. Alarmbedingung

Diese Situation deckt eine Ausweitung der Alarmbedingung ab. Wird beispielsweise mehr als ein Alarm ausgelöst oder innerhalb einer gegebenen Zeitspanne eine zweite Alarmbedingung erkannt, kann dies auf eine Ausweitung der Bedingung hindeuten.



12.5.3 Fehlerbedingung und Kommunikationsausfall

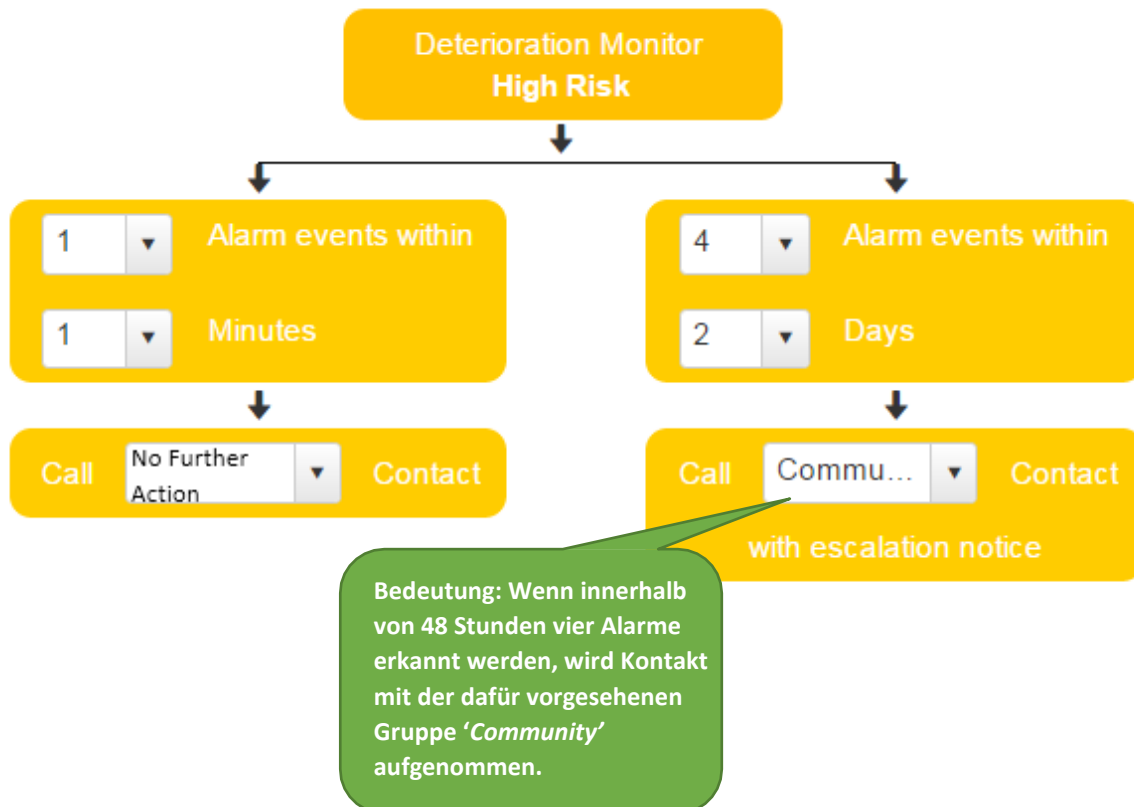
Mithilfe dieser Situationen kann ein Benutzer festlegen, welche Maßnahmen ergriffen werden sollen, wenn in dem Netzwerk eine Fehlerbedingung oder ein Ausfall der Netzwerkverbindung festgestellt wurde. Beispielsweise können Sie für Benutzer mit hohem Risiko alle Fehlermeldungen zu einem besonderen Wartungsteam weiterleiten, während Sie bei Benutzern mit geringerem Risiko den üblichen Kundendienst einschalten.

Bei Benutzern mit hohem Risiko kann bei einem Kommunikationsausfall – der auch darauf zurückzuführen sein kann, dass eine demente Person die Verbindung des Gateways gelöst hat – die zugehörige Maßnahmengruppe alarmiert werden. Bei Benutzern mit geringem Risiko muss ein Kommunikationsausfall nicht besorgniserregend sein, sodass keine Maßnahme ergriffen wird.

12.5.4 Verschlechterungsüberwachung

Mit der Verschlechterungsüberwachung können Benutzer erkennen, ob es in einem gegebenen Zeitraum eine Steigerung von Alarmereignissen gab. Dies kann auf eine Verschlechterung in der Umgebung des Endverbrauchers oder eine erhöhte Brandwahrscheinlichkeit hindeuten.

Die Überwachung dient dazu, ein Muster von Mehrfachalarmen zu erkennen, und zwar unabhängig davon, ob sie ausgeschaltet wurden oder nicht, und eine vordefinierte Kontaktgruppe zu benachrichtigen, um die Vorfälle zu untersuchen, bevor die Situation eskalieren kann.



12.6 Kontaktgruppen verwalten

Die Kontaktgruppen werden auf der Seite *Kontakte verwalten* festgelegt und verwaltet, die Sie über die gleichnamige Schaltfläche auf der Seite *Konto- und Objektangaben* eines Endverbraucherkontos erreichen.

The screenshot shows the 'Account & Property Details' page. At the top, there are dropdown menus for 'Sprue Safety Distributor Training' (ID: 172), 'Service Provider' (ID: N/A), and 'Installing Engineers' (ID: N/A). Below these are fields for 'Account Name: James Hall', 'Property Name: 91 Winkworth Road', 'Gateway: Boris - 88 33 14 FE D6 F8', 'Account Address: 91 Winkworth Road DE56 4QY', 'Property Address: 91 Winkworth Road DE56 4QY', and 'Zone: Home Zone 1'. A 'Back' button is in the top right corner.

Below the details are five colored boxes showing status: 'Total Number 9 Devices' (grey), 'Everything OK 9 Devices' (green), 'Active Faults 0 Devices' (orange), 'Active Alerts 0 Devices' (red), and 'Overdue Tests (12 months) 0' (blue). Below these are 'Open Support Tickets 0' (blue) and 'Go To...' (grey).

The 'Go To...' section contains a grid of buttons and descriptions:

Button	Description
Manage Devices	Manage devices linked to this account.
Swap Gateway	Transfer Licence to a new Gateway.
Reset Gateway	Click to restart Gateway.
Update Firmware	Check for firmware updates.
Edit Account Details	Edit customer details.
Event Log	View alerts and faults of devices linked to this account.
Manage Contacts	Add additional contacts for notifications.
Support Log	View support tickets.
Raise Support Ticket	Raise a new support ticket.
Account History	View account history.

The screenshot shows the 'Administration System' interface. At the top, there are tabs for 'Account Enquiry', 'Support Tickets', 'Administration', 'Event Log', 'Manage Users', and 'Manage Risk Level'. The 'Administration' tab is selected. Below the tabs are buttons for 'New Kaur' and 'Sign Out'.

The main section is titled 'Manage Contacts' and contains a table with the following columns: 'Contact #', 'Organisation', 'Email *', 'Telephone number', and 'Notification Options' (Fault, Alert, Community). There are five rows of input fields for each column. A 'Back' button is at the bottom left, and a 'Save' button is at the bottom right.

* Indicate required field

Hier können Sie Kontaktangaben für die Personen hinzufügen, die Benachrichtigungen erhalten sollen. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den einzelnen Kontakten, um festzulegen, in welche Kontaktgruppen sie jeweils aufgenommen werden sollen.

Werden mehr als fünf Kontakte benötigt, können Sie zusätzliche Kontakte hinzufügen, indem Sie auf *Neuen Kontakt hinzufügen* klicken.

13. Berechtigungsebenen

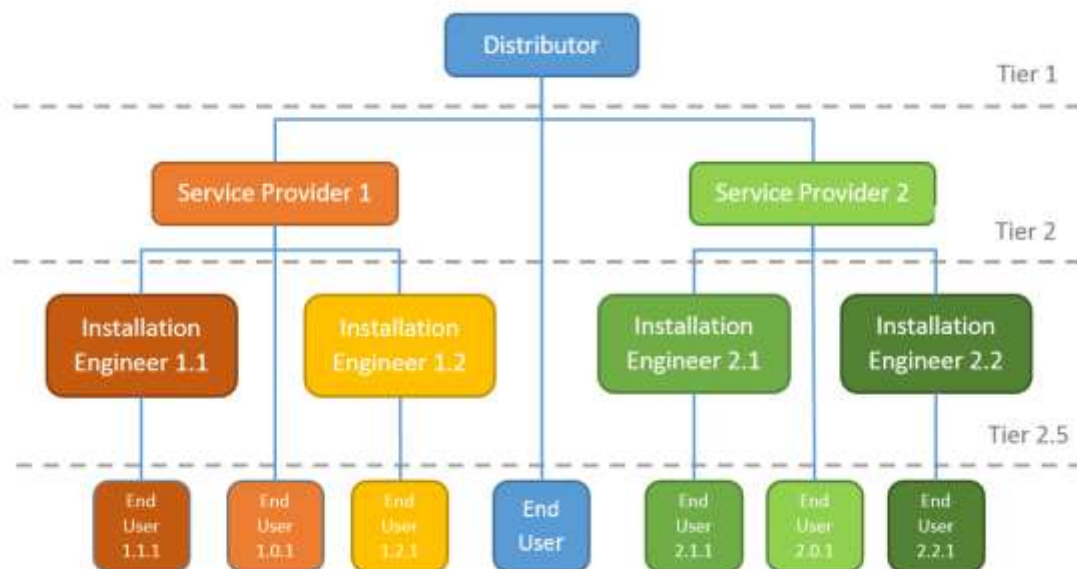
13.1 Berechtigungshierarchie

Das Administrationssystem von Wi-Safe Connect ist in drei Hierarchieebenen gegliedert:

- Distributor (Ebene 1)
- Dienstleister/Großhändler (Ebene 2)
- Installateur/Fachhandel* (Ebene 2,5)

Mitglieder aller Ebenen können Endverbraucherkonten erstellen.

Im *Administrationssystem* können Mitglieder aller Ebenen die von ihnen selbst erstellen Endverbraucherkonten sowie diejenigen sehen, die von niedrigeren Ebenen erstellt und unmittelbar mit ihnen verknüpft wurden.



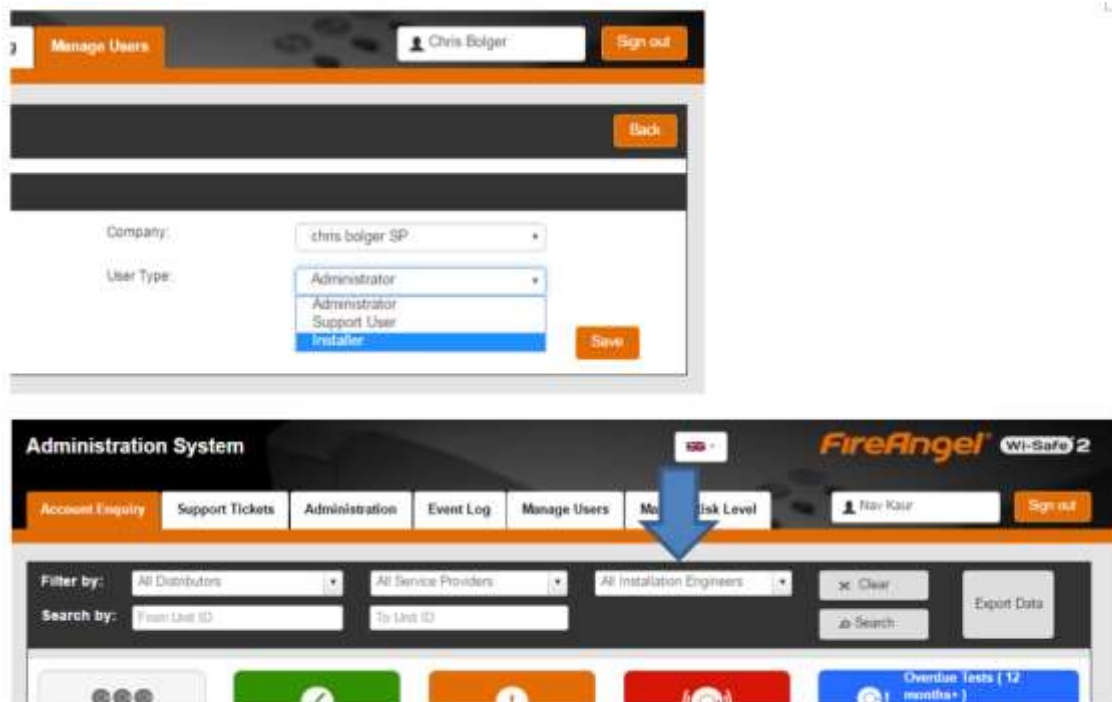
* Konten für Installateure/Fachhändler (Ebene 2,5) müssen mit einem Mutterunternehmen der Ebene 2 verknüpft sein, d. h. sie können nicht selbst als Unternehmen im *Administrationssystem* registriert sein.

13.2 Benutzertypen

Auf jeder Hierarchieebene gibt es zwei Arten von Benutzern: *Administrator* und *Support*. Diese beiden Benutzertypen verfügen über unterschiedliche Zugriffsberechtigungen für die Rollen, die sie ausüben müssen.

Außerdem können Benutzer auf Ebene 2 den Benutzertyp *Installateur/Fachhändler* erstellen. Dieser Benutzertyp hat die gleichen Berechtigungen wie ein Benutzer vom Typ *Support*, allerdings ist eine besondere Filterung der zugehörigen Endverbraucherkonten

im Administrationssystem möglich.



13.3 Berechtigungstabelle

Die folgende Tabelle führt die jeweiligen Zugriffsberechtigungen der verschiedenen Benutzertypen auf:

Berechtigungen	Admin	Support / Montagetechniker
Berechtigungsebene	1	2
Den verbleibenden Lizenzzeitraum bei einem Gateway-Fehler an eine andere MAC-Adresse Gateways zur Wiederverwendung leeren und Gateways von einem Objekt entfernen	X	X
Kontos als inaktiv einstellen	X	
Kontos als gekündigt einstellen	X	
Supporttickets erstellen	X	X
Konten erstellen (auf gleicher oder niedrigerer Benutzerprofile im Verwaltungssystem)	X	X
Benutzerkonten erstellen/bearbeiten	X	X
Notizen zu einem Konto hinzufügen	X	X
Risikoregeln verwalten*	X	
Diagnose-/Protokollinformationen auf den Komplette Diagnosedaten nach Datenbereich herunterladen (technische Dienste) – Netzwerk installieren	X	X

* Nur für ausgewählte Benutzer

14. Glossar

Begriff	Beschreibung
Archiviertes Gerät	Ein Gerät, das nicht mehr Teil des Wi-Safe-2-Netzwerks ist, aus Gründen der Nachweisbarkeit aber immer noch im System geführt wird.
Benutzer	Eine Person mit Zugriff auf das <i>Administrationssystem</i> und/oder den <i>Installationsassistenten</i> .
Dienstleister	Ein Unternehmenskonto der Ebene 2. Benutzer, die mit diesem Konto verknüpft sind, können die Endverbraucherkonten aller Kunden dieses Unternehmens sehen, unabhängig davon, von welchem Installateur/Fachhändler sie erstellt wurden. Weitere Einzelheiten finden sie in Abschnitt 13 .
Einlernen	Der Vorgang, zwei oder mehr Wi-Safe-2-fähige Geräte zu verbinden.
Endverbraucher	Ein Kunde, in dessen Haus ein Wi-Safe-2-Netzwerk installiert ist.
Fehlendes Gerät	Ein Gerät, das nicht mehr mit dem Wi-Safe-2-Netzwerk kommuniziert.
Geräte-ID	Ein einzigartiger alphanumerischer Code, der ein einzelnes Gerät bezeichnet.
Installationsassistent	Eine webgestützte Software zur Installation von Wi-Safe-2-Netzwerken.
Konto-ID	Eine einzigartige sechsstellige Nummer mit dem Präfix SPR, die einen einzelnen Endverbraucher bezeichnet.
MAC-Adresse	Ein einzigartiger zwölfstelliger Code, der ein Gateway im Internet bezeichnet.
Installateur/Fachhändler	Ein Benutzertyp, der mit einem Dienstleister (Ebene 2) als Mutterunternehmen verknüpft ist. Benutzer dieser Art können nur die von ihnen selbst erstellten Endverbraucher einsehen. Weitere Informationen erhalten Sie in Abschnitt 13 .
Nicht registriertes Gerät	Ein System, das dem Wi-Safe-2-Netzwerk durch Einlernen hinzugefügt wurde, aber vom <i>Administrationssystem</i> noch nicht erkannt wurde und/oder für das kein Standort definiert wurde.
Registriertes Gerät	Ein Gerät, das vom <i>Administrationssystem</i> erkannt wird und bei dem ein definierter Standort angegeben ist.
Risikograd	Ein Attribut, das mit einem Endverbraucherkonto verknüpft ist und Kriterien für die Benachrichtigungsoptionen vorgibt.
Unternehmenskonto	Ein Konto für einen Kunden der Ebene 1 oder 2.
Distributor	Ein Unternehmenskonto der Ebene 1. Benutzer, die mit diesem Konto verknüpft sind, können die Endverbraucherkonten aller Kunden dieses Unternehmens sehen. Weitere Einzelheiten erfahren Sie in Abschnitt 13 .
Administrationssystem	Eine webgestützte Software, in der Sie den Zustand von Wi-Safe-2-Netzwerken überwachen können.
Zonen	Gruppen von Geräten in der Schnittstelle von Wi-Safe Connect, die eine einfachere Verwaltung vieler Geräte ermöglichen. Zonen stellen keine physischen Eigenschaften des Wi-Safe-2-Netzwerks dar.

